

Über das Linz Institute of Technology (LIT)

Die Linzer Ingenieurskunst – dafür ist die Johannes Kepler Universität über die Landesgrenzen hinaus bekannt und anerkannt. Das Linz Institute of Technology (LIT) vereint die gesamte technologische Schaffens- und Strahlkraft der JKU unter einem Dach.

Eine Vielzahl an international aktiven Unternehmen sind dabei wertvolle KooperationspartnerInnen. Die gemeinsame Forschung, entstanden aus einer mehr als 50 Jahre gelebten Tradition, ist ein Schlüsselfaktor für die Weiterentwicklung des Standortes. Im künftigen LIT Open Innovation Center wird die Zukunft neu gedacht und geformt: Interdisziplinäre WissenschaftlerInnen-Teams und Firmenkonsortien arbeiten im Verbund, tauschen laufend ihr Know-how aus, teilen so Ressourcen und bilden Synergien.

Nukleus ist die LIT Factory – eine Pilotfabrik im Industrie-4.0-Standard, die die vorhandenen Potenziale weiter forciert, katalysiert und dafür auf die Erfahrung der jahrzehntelangen Symbiose von Johannes Kepler Universität und Wirtschaft baut. Neben der projektorientierten Förderung mittels LIT Calls werden am Linz Institute of Technology dauerhafte Forschungszentren eingerichtet: Die LIT Research Labs fokussieren auf ausgewählte Schwerpunkte. Im Sinne der gemeinsamen Forschungsstrategie von Land Oberösterreich und JKU werden durch diese Vereinbarung der Aufbau des Artificial Intelligence Labs und des IT Security Labs besonders unterstützt.

Das Alltagsleben ist im Wandel. Von der vierten industrielle Revolution, künstlicher Intelligenz, sensorbasierter Großdatenanalyse, Cloud Computing, Blockchain-Technologie, Netzwerkeffekten und Robotik sind die Organisation von Lieferketten, die Wertschöpfung und viele weitere Aspekte der menschlichen Interaktion ebenso betroffen. Die Digitalisierung könnte eine andere Welt schaffen, das LIT ist dabei Impulsgeber und Entwicklungstreiber.